

## Re: **Einführung der Vermögenssteuer in Österreich**

Sehr geehrter Herr/ Frau Nationalratsabgeordnete/r!

Mit großer Besorgnis verfolge ich in den Medien die Diskussion rund um das Budget 2011 und die jetzt langsam bekannt werdenden Einsparungsvorhaben u.a. in den Bereichen Bildung, Pflege oder soziale Dienstleistungen.

Es ist für mich nicht nachvollziehbar, warum wir Bürger und Bürgerinnen, die ohnehin direkt oder indirekt von den Krisenfolgen betroffen sind (z.B. Verlust des Arbeitsplatzes, Bankenpakete mit unserem Steuergeld) jetzt noch einmal zur Kassa gebeten werden sollen – sei es durch weniger oder schlechtere Dienstleistungen aufgrund von Einsparungen oder durch Steuern, die alle treffen.

Ich meine, dass jene Menschen in Österreich, die über große Vermögen verfügen, einen gerechten Beitrag zur Sanierung des Budgets leisten sollen. Die Besteuerung großer Vermögen, würde sicherstellen, dass wir jetzt dringend notwendige Geldmittel für Zukunftsinvestitionen zur Verfügung hätten: die Verbesserung unseres Bildungssystems, der Pflege von alten und kranken Menschen, eine bessere Kinderbetreuung, den Erhalt von Nebenbahnen oder der Förderung von nachhaltigen Energieformen.

Ich erwarte mir, dass Sie jetzt im Interesse des Großteils der Menschen in Österreich handeln und sich jetzt für die Einführung einer Vermögenssteuer für große Vermögen (ab 500.000 Euro Nettovermögen) einsetzen.

Mit freundlichen Grüßen